

Die Bewerbung

Für eine Teilnahme am Wettbewerb sind folgende Dinge zu beachten:

- Der Knick muss im Besitz (Eigentum oder Pacht) der Bewerbenden sein und sich im Naturpark Hüttener Berge befinden.
- Für die Anmeldung reicht eine formlose Anmeldung per E-Mail an knickwert@naturpark-huettenerberge.de unter Angabe des Namens und der Telefonnummer. Wir werden uns dann mit Ihnen wegen eines Termins vor Ort in Verbindung setzen.
- **Der Einsendeschluss für die Bewerbungen ist der 01. April 2026.**
- Gerne können Sie sich für weitere Informationen auch telefonisch mit dem Projektmanager Andreas Oeding unter **0461 318 51 75** in Verbindung setzen.

Die Prämierung

Die Gewinner des Wettbewerbs werden am **25. April 2026** im Rahmen einer offiziellen Veranstaltung mit der Landesnaturschutzbeauftragte und Schirmherrin des Projektes, Frau Dr. Juliane Rumpf, ausgezeichnet.



Dr. Juliane Rumpf, Naturschutzbeauftragte des Landes



Die Projektinitiatoren: Ralph Hohenschurz-Schmidt (AWR GmbH), Alexandra Werdes (Heckenretter e.V.), Silja Schwark, Detlef Kroll (Naturpark Hüttener Berge e.V.) (v.l.n.r.)

Kontakt

Naturpark Hüttener Berge e. V.

Geschäftsstelle
Schulberg 6
24358 Ascheffel

info@naturpark-huettenerberge.de
www.naturpark-huettenerberge.de

Projektmanagement KNICKWERT:

Andreas Oeding
Tel.: 0461 318 51 75 oder Mobil: 0173 612 80 63
knickwert@naturpark-huettenerberge.de

Titelbild: © Luftbildservice Bernot



Gefördert durch:



K(N)ICK FÜR DIE ZUKUNFT!



Mach mit
und gewinne
attraktive
Preise!

Knick-Wettbewerb im Naturpark Hüttener Berge



Das Projekt KNICKWERT

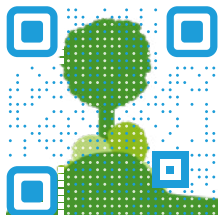
Knicks – die typischen Wallhecken Schleswig-Holsteins – prägen die Landschaft des Naturparks Hüttener Berge. Sie sind Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, dienen als Wind- und Erosionsschutz und speichern CO₂. Doch viele Knicks sind inzwischen ökologisch stark degradiert.

Mit dem Projekt KNICKWERT wollen wir das ändern. Über eine Veranstaltungsreihe mit Exkursionen, Fachvorträgen und Mitmachaktionen werden die vielfältigen Funktionen von Knicks erlebbar – wirtschaftlich, ökologisch und kulturell. Zielgruppen sind vor allem Knickbesitzende wie Landwirte, Kommunen und Kirchen, aber auch die interessierte Öffentlichkeit.

Ein Wettbewerb und eine Knickmesse bieten zusätzlichen Raum für Austausch, Vernetzung und konkrete Maßnahmen zur Pflege und Nutzung. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der nachhaltigen Verwendung von Holzbiomasse und der Förderung eines regionalen Netzwerks entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Weitere Informationen unter:

www.naturpark-huettenerberge.de/der-naturpark/projekte/inwertsetzung-von-knicks



Der Knick-Wettbewerb

Um einen Anreiz für ein Umdenken im Umgang mit Knicks zu schaffen, wird ein Wettbewerb ausgerufen, der sich an alle Knickbesitzenden im Naturpark Hüttener Berge richtet.

Dabei werden die Knicks prämiert, die sich in einem guten Pflegezustand befinden.

Zur fachlichen Einschätzung der Knicks wird eine Kommission gegründet, die aus Vertretern der Landwirtschaft, des Naturschutzes und der Verwaltung besteht. Diese Kommission stellt sicher, dass die Bewertung der Knicks aus allen relevanten Perspektiven erfolgt.

Die Preiskategorien

Knickbesitzende können sich für eine der folgenden zwei Preiskategorien bewerben:

Neuanlage eines Knicks:

Diese Kategorie richtet sich an alle, die einen neuen Knick errichten wollen. Bewerbende haben die Möglichkeit, die komplette Neuanlage und fachgerechte Bepflanzung sowie die Erstpflge für 100m neuen Knick zu gewinnen.



Gepflegte Knicks:

Die Gewinner in dieser Kategorie erhalten jeweils eine fachgerechte Pflegemaßnahme für das „Knick aufputzen“ (200m) sowie für das „auf den Stock setzen“ (100m) für ihren Knick und Hinweise darauf, wie sich die Wertschöpfung aus dem Knick steigern lässt.



Zusätzliche Preise

Die Gewinner erhalten neben den kostenfreien Knickschutzmaßnahmen folgende Preise:

- eine hochwertige Motorsäge
- einen Schutzanzug (nach individueller Größe)
- einen Schutzhelm

Alle Teilnehmenden erhalten als Trostpreis je:

- einen handgeschmiedeten Spaten
- das Fachbuch „Das grüne Netz – Unsere Knicklandschaft in Schleswig-Holstein“
- Für gut gepflegte Knicks: ein offizielles Auszeichnungsschild vom Schleswig-Holsteinischen Heimatbund